

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

29. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 24. Julius 1851.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Armensache. — Wohlthätigkeitsache.
53 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Am 6. Sonnt. n. Trinit. (27. Juli) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Hr. Diac. Hase-
mann. Um 2 Uhr Hr. Hülfsprediger Puppen-
dick. Montag den 28. Juli um 8 Uhr ein Candidat.
Freitag den 25. Juli um 9 Uhr allgem. Beichte und
Communion Hr. Sup. Dr. Franke.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Hr. Diac. Weicke. Um
2 Uhr Herr Oberpr. Dr. Ehricht.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.
Um 2 Uhr ein Candidat.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Hr. Dompred.
Dr. Blanc. Um 2¹/₄ Uhr Herr Superint. Dr.
Kienäcker.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Prof. Dr. Moll.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Siemann.
Abendstunde um 5 Uhr Derselbe.

Armenfache.

Durch Hrn. Kaufm. Zumppe habe ich als Ueberschuß aus der Kasse eines Boule-Clubs 2 Thlr. 22 Sgr. zur Vertheilung an Arme empfangen; und in einem Collectenkasten der Kirche zu U. L. Frauen fand sich 1 Thlr. „für Bedürftige“ vor. Beide Gaben sind ihrer Bestimmung gemäß von mir vertheilt worden, und danke ich den Christlichen Wohlthättern dafür im Namen der Empfänger auf das herzlichste.

Halle, am 19. Juli 1851.

Dr. Franke.

Wohlthätigkeitsfache.

Für das Eckartshaus ist ferner eingegangen: Von L. 5 Thlr. 20 Sgr. Durch Einsammlung in Gnadau den 17. d. Mts. 7 Thlr. 18 Sgr. 6 Pf. Von L. u. B. in S. 1 Thlr. 19 Sgr. Von Hrn. Prof. Hupfeld 5 Thlr. Von dessen Kindern und Nichte 2 Thlr. Zusammen bis jetzt: 26 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf.

v. Tippelskirch.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von D. H. A. Niemeyer.

Bekanntmachungen.

Gefundene Sachen.

Zwei weiße leinene Taschentücher sind gefunden.
Halle, den 19. Juli 1851. Der Magistrat.

250 bis 275 Thlr. werden auf ein ländliches Grundstück (Haus, Garten und Acker) auf erste und alleinige Hypothek zu leihen gesucht. Die Darleiher werden ergebensst gebeten, ihre Adressen mit L. E. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Bekanntmachung.

Der auf dem Stadtgottesacker belegene Grabbogen Nr. 79 soll am Donnerstag den

31. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause an den Meistbietenden veräußert werden. Die Bedingungen sind in unserer Kanzlei, sowie in dem Termine einzusehen.

Halle, den 22. Juli 1851.

Der Magistrat.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Das hieselbst vor dem Leipziger Thore belegene, dem Kaufmann August Gutezeit hier gehörige Nr. 1650 des Hypothekenbuchs von Halle eingetragene Haus nebst Zubehör, nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 1344 Thlr. 12 Sgr. 6 Pf., soll

am 26. September c. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter v. Landwüst meistbietend verkauft werden.

Freiwilliger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreisgericht zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Das auf dem Petersberge hier belegene, den 4 minorennen Geschwistern: Christian Julius Herrmann, Friederike Auguste, Christian Ernst Peter und Johann Friedrich Kittelmann hier gehörige Haus und Zubehör Nr. 1398 des Hypothekenbuchs von Halle eingetragene nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 578 Thlr. soll ertheilungshalber

am 6. Oktober c. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 5, vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter Zacke meistbietend verkauft werden.

Nothwendiger Verkauf
beim Königl. Preuß. Kreisgericht zu Halle
a. d. S. I. Abtheilung.

Die zwischen Möglisch und Halle belegenen, dem Mühlenbesitzer Carl Elze gehörigen, im Hypothekensbuche der Flur Möglisch unter Nr. 14 eingetragenen 4 Morgen Feld mit der darauf erbaueten holländischen Windmühle nebst Zubehör nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 5508 Thlr. sollen

am 4. Februar 1852 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 6, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath Stecher meistbietend verkauft werden.

Zum Verkauf folgender Grundstücke:

- 1) des unter Nr. 1786, 1787 und 1790 in Glaucha belegenen, zum Betrieb der Deconomie eingerichteten Gehöftes mit einem sehr großen Garten und der darin befindlichen s. g. Meyer'schen Badeanstalt,
- 2) der in Passendorfer Flur unter Nr. 124 belegenen Wiese an der Haleschen Grenze, 4 Morgen 109 □ Ruthen haltend,

habe ich im Auftrag des Besitzers einen Licitationstermin auf Donnerstag den 4. Sept. d. J. Nachmittags 3 Uhr in meinem Geschäftszimmer anberaumt, zu welchem Kauflustige eingeladen werden. Auch schon vorher bin ich zu jeder Auskunft bereit.

Halle, am 22. Juli 1851.

Der Rechtsanwalt Gödecke.

Auction.

Donnerstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr ist gr. Ulrichsstr. Nr. 20

Fortsetzung der großen Auction von 94 Packpyramidenförmigen und breiten langen Mahagoni - nebst 78 Pack Birken - Fournieren.

Brandt,

Auctions-Commissarius und gerichtl. Taxator.

Märkerstr. Nr. 406 ist die erste Etage von 3 Stuben, 4 Kammern u. zum 1. Okt. zu vermieten.

Eine Stube, Kammer, Küche und sonstigen Zubehör ist an eine stille Familie zu vermieten lange Gasse Nr. 1957.

Eine Stube, Kammer und Küche ist noch zu vermieten in Nr. 686, Rittergasse.

Eine Stube und Kammer nebst Zubehör ist an eine ruhige Familie zu vermieten Gerbergasse Nr. 2091.

Ein Haus oder ein Paar Stuben nebst Zubehör werden zu mieten gesucht. Zu erfragen Neustadt Nr. 580 eine Treppe hoch.

Ein Logis, bestehend aus Stube, Schlafstube, zwei Kammern, Küche und allem Zubehör, ist zu vermieten und zum 1. Okt. zu beziehen Strohhof Nr. 2107.

Eine Stube nebst Kammer mit oder ohne Möbel ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten Nr. 1280.

Eine Wohnung von mehreren Stuben und Zubehör ist zu vermieten und wegen besonderen Umständen sogleich zu beziehen kl. Ulrichsstr. Nr. 1016.

Eine freundliche Wohnung, vorn heraus, ist an stille Leute zu vermieten und Michaelis zu beziehen Unterberg Nr. 1443.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör ist zu vermieten Domplatz Nr. 1032.

In den Weingärten Nr. 1878 bei H. Krause ist Stube und Kammer zu vermieten.

Ein Familienlogis für 24 Thlr. ist zu vermieten Weidenplan Nr. 1393.

Berliner Fliegenleim

zur gänzlichen Vertilgung der Fliegen, à Krufe 1 Sgr., bei Louis Dietrich hinterm Rathhause. Wiederverkäufer erhalten einen ansehnlichen Rabatt.

Gute trockne Braunkohlensteine, das 100 10 Sgr., sind von jetzt an zu verkaufen bei Straßburg, Leipziger Thor Nr. 1590.

Neue holländische Seringe in vorzüglichster Qualität erhielt und empfiehlt in Schocken billigst, einzeln à Stück 2 — 2¹/₂ Sgr.

Beste Bremer Matjes-Seringe erhielt wieder Zufendung und offerire solche in Tonnen billigst, in Schocken à 25 Sgr. — 1 Zhr. Einzeln à Stück 4 Pf., 6 Pf., 9 Pf. und 1 Sgr.

Aufs feinste marinirte Seringe, à St. 1¹/₄ Sgr.
Julius Kramm, gr. Steinstr. Nr. 85.

Der Ausverkauf im „Kretschmannschen Möbel- und Sargmagazin“ Brüderstr. Nr. 221, wird vom 1. Aug. ab zu billigen aber festen Preisen wieder fortgesetzt.

Zwei ³/₄ jährige Schweine stehen zu verkaufen Harz Nr. 1613.

Ich empfehle mein Lager von alten Cigarren bestens und mache außer den feinem Cigarren auf die billigern Sorten aufmerksam: à Dhd. 1¹/₃, 1¹/₂, 2, 2¹/₂ Sgr. und so aufwärts.
S. A. Tuve.

Feinste Tischbutter, stets frisch und billigst, bei
S. A. Tuve am Moritzthor.

Sechs Wochen-Kartoffeln, sehr schön, sind in Scheffeln und Meßen billig zu verkaufen am alten Markt bei
Braust.

Ostheimer Sauerkirschen

zum Einmachen sind zu haben in Krausens Garten vor dem Steinthor.

Frische trockene Hefe empfiehlt Moriz Förster.

Frische Zufendung von Selterwasser, à Fl. 4 Sgr., erhielt wieder
Moriz Förster.

Fliegenseim empfiehlt Moriz Förster.

Dienstgesuch.

Für meine auch im Nähen geübte 16 jährige Wändel, Marie Griesser, suche ich am liebsten zum 1. August einen Dienst als Hausmädchen.

Thieck, Märkerstr. Nr. 444.

Ein reinliches arbeitsames Mädchen wird zum 1. Okt. gesucht am Paradeplatz Nr. 1068.

Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen versehen, welche gut nähen kann, wird zum sofortigen Antritt auf einem Landgute in der Nähe von Leipzig gesucht; Harz Nr. 1327.

Kapitalgesuch.

Von einem prompten Zinsenzahler werden circa 3 bis 4000 Thlr. zur ersten Hypothek auf ein Grundstück von mehr als doppeltem Werth und wobei über 1000 Thlr. Ackersicherheit ist, gelegentlich gesucht. Selbstdarleher wollen unter der Chiffer A. W. ihre Offerten an die Expedition dieses Blattes gefälligst einsenden.

Capitalien von 200, 300, 500, 600 bis zu 2300 Thlr. sind auf Häuser in der Stadt auszuleihen; auch liegen 2000 Thlr. zum Ausleihen auf Acker bereit.

A. Linn, Lucke Nr. 1386.

Drei Häuser nahe am Markte in der besten Geschäftslage mit Kaufläden sind gegen Anzahlung von 3 — 5000, 2000, 1000 Thlr. zu verkaufen; desgleichen drei Häuser mit Gärten, Torfplätzen, Einfahrt gegen Anzahlung von 3000, 2000, 1000 Thlr.; desgleichen zwei Häuser, die sich durch Vermietung besonders hoch verzinsen, gegen 2500 und 1600 Thlr. Anzahlung. Das Nähere bei A. Linn, Lucke Nr. 1386.

Ein mit guten Attesten versehenes Mädchen findet den 1. Okt. als Hausmädchen Dienst in Nr. 417.

Ein reinliches, ordentliches Mädchen, wo möglich von außerhalb, welches in der Küche nicht ganz unerfahren ist und gut nähen kann, findet den 1. Okt. einen Dienst in den drei Schwänen, 2 Treppen hoch.

Ein ordentliches Mädchen wird den 1. Aug. gesucht in Nr. 793.

Ein reinliches, ordentliches Mädchen findet zum 1. Aug. einen Dienst gr. Klausstr. Nr. 891.

Ein ordentliches Kindermädchen findet zum 1. Aug. einen Dienst gr. Märkerstr. Nr. 469 zwei Treppen.

Donnerstag den 24. Juli

keine Sitzung des Gewerberaths.

Geübte Strickerinnen finden Beschäftigung bei
C. A. Pohlmann jun., Brüderstr. Nr. 226.

Alle Arten Porzellan und Glassachen werden sehr
dauerhaft zu billigen Preisen gefittet Domplatz Nr. 1038
zwei Treppen hoch.

Es ist am Montag ein schwarzseidener Halbschleier
verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten,
denselben gegen angemessene Belohnung abzugeben Wär-
kerstraße Nr. 447.

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch mein
Etablissement als Glaser ergebenst an, mit der Bitte, mich
mit recht vielseitigen Aufträgen zu erfreuen.

Eduard Heckert, Glasermeister.

Rannische Straße Nr. 536.

Saal-Pavillon.

Donnerstag Horn-Concert auf der Rabeninsel. An-
fang 5 Uhr bei **Ratsch.**

Pulverweiden.

Heute Donnerstag Horn-Concert. Anfang 6
Uhr. **W. Laus.**

Zu neuen Kartoffeln und neuen Heringen ladet er-
gebenst ein **Fr. Weber in Diemitz.**

Donnerstag den 24. Juli zum Wurstfest und Tanz-
vergnügen bei gut besetztem Orchester ladet ergebenst ein
F. Weber in Diemitz.

Sonntag den 27. Juli findet in Trotha ein länd-
liches Wasserfest statt, wobei eine Seeschlacht mit den be-
freundeten Dänen aufgeführt wird. Alle Verabredungen
sind getroffen, um Blutvergießen zu vermeiden. Zu diesem
sicherlichen Vergnügen ladet ergebenst ein.

Jordan.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)